

Forstrevier
Schauenburg

MuttENZ / Pratteln / Frenkendorf

1. Januar 2010 - 31. Dezember 2010

Jahresbericht

„Neue „ grosse Buche im Talhölzli

Daten des Forstrevieres Schauenburg

Seit dem 1. Juli 2002 ist die Zusammenarbeit des Forstrevieres Schauenburg vertraglich beschlossen. Es umfasst betrieblich die Bürgergemeinden MuttENZ, Pratteln und Frenkendorf. Das Forstrevier betreut für die hoheitlichen Aufgaben die Einwohnergemeinden MuttENZ, Pratteln und Frenkendorf. (ohne den Hardwald in MuttENZ)

Das Forstrevier ist seit November 2002 zertifiziert (FSC und Q Label)

Erstellung der Betriebsabrechnung pro Kalenderjahr (ab 2006)

Besitzesverhältnisse

Bürgergemeinde MuttENZ	387 ha Wald	Gemeindefläche	1664 ha
Bürgergemeinde Pratteln	226 ha Wald	Gemeindefläche	1070 ha
Bürgergemeinde Frenkendorf	164 ha Wald	Gemeindefläche	458 ha
UebrigE Waldbesitzer	84 ha Wald	(ohne Hardwald in MuttENZ)	

Total Waldfläche Revier 861 ha Wald

Personal

		Eintritt	
Förster	Schäublin Hans	01.11. 1970	Betriebsleiter
Forstwart	Liver Reto	19. 04. 1971	Stellvertreter, Maschinist
Forstwart	Widmer Jörg	01.05. 1999	Ausbildner
Forstwart	Lexow Alex	01.01. 2006	
Lernender	Laubi Raphael	01.08. 2008	
Lernender	Walder Nathan	01.08. 2009	

Die Bewirtschaftung des Waldes setzt sich aus folgenden Aufgaben zusammen

Schutz
Holzernte gemäß Wirtschaftsplan 6150 Silven pro Jahr
Jungwaldpflege
Waldrandpflege
Naturschutz
Strasseninstandstellung- und Unterhalt
Wohlfahrt /Erholung
Brennholzaufbereitung
Oeffentlichkeitsarbeit
Sicherheit

Ziel: Erhaltung und Förderung eines naturnahen und nachhaltigen Waldes

Der vorliegende Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2010 – 31. Dezember 2010.

Geplante Holzernte, Kulturen und Pflege gemäss Betriebsplan

	Holzernte	Verjüng. Flächen	Pflanzungen	Pflanzungen	Schutzmassnahmen		Jungwaldpflege
	Silven	ha	Lbh	Sträucher	Einzel / Stück	Zaun / lm	ha
MuttENZ	3100	1.5	200		200		18.00
Pratteln	1850	1	100		100		9.00
Frenkendorf	1200	0.8	100		100		5.00
Total	6150	3.3	400	0	400	0	32.00

Ausgeführte Arbeiten im 2010

Holzschläge

MuttENZ	Stammholz	1262	m3			31.78%
	Industrieholz	230	m3			5.79%
	Brennholz	148	m3			3.73%
	Gabholz	120	m3			3.02%
	Hackholz	2211	m3			55.68%
Total				3971	m3	100.00%
Pratteln	Stammholz	1218	m3			53.35%
	Industrieholz		m3			0.00%
	Brennholz	283	m3			12.40%
	Hackholz	782	m3			34.25%
Total				2283	m3	100.00%
Frenkendorf	Stammholz	610	m3			34.08%
	Industrieholz		m3			0.00%
	Brennholz	281	m3			15.70%
	Gabholz	20	m3			1.12%
	Hackholz	879	m3			49.11%
Total				1790	m3	100.00%
Total Revier				8044	m3	

Die Buche unsere Hauptholzart konnten nur zu schwachen Preisen abgesetzt werden.
Tiefer EURO-Kurs, viel Braunkern gleich Preiseinbusse.
Die Buche wird im Inland nicht mehr verarbeitet.
Das übrige Laubholz konnte zu normalen Preisen abgesetzt werden.
Für das Nadelholz besteht eine gute Nachfrage.
Deshalb wurde im Revier erstmals ca. 38 % der Stammholzmenge Nadelholz geschlagen.

Dank guten und geplanten Vertragsverhandlungen konnte das Hackholz geliefert werden.
Abnehmer: Holzkraftwerk Basel, Wärmeverbund Krumme Eich Pratteln
und Heizung Eich Frenkendorf.)

Das vom Forstrevier angebotene, ofenfertige Brennholz erfreut sich einer grossen Beliebtheit.
(ca. 450 Ster)

Jungwaldpflege

Muttenz	2494	Aren	
Pratteln	1315	Aren	
Frenkendorf	686	Aren	
Total	4495	Aren	

Naturnahe Pflege, das heisst die Erhaltung und Förderung der einheimischen und seltenen Baumarten.

Pflege nach der waldbaulichen Zielsetzung und Förderung der Gesundheit und der Qualität. Erprobung neuer Pflegemethoden. (Biologische Automation)

Kulturen / Forstschutz

Pflanzungen:	Bäume	Anzahl	Sträucher
Muttenz	Stieleichen	110	170
	Kirschen	50	
	S'Linden	125	
Pratteln	Stieleichen	200	440
	Elsbeere	80	
	S'Linden	175	
Frenkendorf	Kirschen	20	
Total		760	610

Weihnachtsbäume

Muttenz: Pflege der Weihnachtsbaumkulturen

Pratteln: Pflege der Weihnachtsbaumkulturen

Revier: Verkauf und Abgabe von 1100 zertifizierten Weihnachtsbäumen, mehrheitlich aus eigenen Anlagen.

Waldstrasseninstandstellung

Muttenz: Paradiesweg 900 lm

Pratteln: Hornweg 300 lm

Wegunterhalt

Unterhalt diverser Waldwege um Ausschwemmungen zu verhindern.

Abranden von Waldwegen, Entwässerungen reinigen

Verschleisschicht ausbessern

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern entlang Wald- und Spazierwege

Waldrandpflege

Muttenz: Rüttihard, Paradies

Pratteln: Kohlholz,

Frenkendorf: Rebacker

Waldentwicklungsplanung

WEP- Gebiet Schauenburg / Hard / Birseck

EG Arlesheim, Münchenstein, Birsfelden, Muttenz, Pratteln und Frenkendorf

Die Vorrangflächen sind ausgeschieden.

(Nutzung, Schutz, Erholung, Benutzung des Waldes für Waldschulen und Wildruhegebiete.)

Der WEP ist genehmigt

Die Reit- und Bikerouten werden im Nachgang bearbeitet

Naturschutz

Muttenz: Pflege des Naturschutzgebietes Sulzkopf
Pratteln: Pflanzung einer Hecke an der Südlage im Kohlholz
Revier: Bekämpfung der Neophyten

Waldputz und Waldfron

Muttenz: Waldfron Frühling und Herbst (Schlagräumungen)
Einrichtung eines Brunnens, „Eselhallen“
Pratteln: Waldputz Frühling „Kohlholz“
Frenkendorf: Waldputz Frühling „Christen“

Waldbegehungen

Pratteln: Waldpflege, seltene Baumarten und Waldbilder
Frenkendorf: Ruine Schauenburg

Weiterbildung

Ziel: Kein Unfall im Forstbetrieb

Forstpersonal:
Weiterbildung Sicherheit Holzernte (Interner Kurs)
Umsetzung der neuen SUVA Richtlinien.

Lernende

Ausbildung und Betreuung im Betrieb, gemäss Modell-Lehrgang durch den Ausbilder Jörg.
Umsetzung der neuen SUVA Richtlinien bei der Ausbildung.
Die Lernenden Raphael und Nathan besuchten die obligatorischen überbetrieblichen
Einführungskurse und den Pflegekurs.
Besuch der Berufsfachschule

Umweltarbeiten für die Einwohnergemeinden

Muttenz: Holzerntearbeiten
Pflege des Schutzstreifens beim Schiessstand Lachmatt
Pratteln: Ufergehölzpflege Talbach

Verschiedenes

Die Forst-Equipe hat diverse Holzerntearbeiten und Pflege für Dritte ausgeführt.

Muttenz: 2 Waldgänge mit dem Bürgerrat
Pratteln: 1 Waldgang mit dem Bürgerrat

Revier: 3 Sitzungen der Revierkommission
2 Waldbegehungen mit Schulklassen
8 Arbeitseinsätze mit Schulen
1 Arbeitseinsatz (Schlagräumung) mit Firma 90 Personen, Stierenwald
5 Schnupperlehrlinge
2 Waldbegehungen mit Vereinen
Einrichtung der Banntage

Zusammenarbeit mit dem Forstamt beider Basel:

Nutzungsplanung, Waldbewirtschaftung, Rodungsbewilligungen, Baubewilligungen,
Veranstaltungsbewilligungen und Planung der Waldbewirtschaftung.

Zum Schluss möchte ich den Bürgergemeinden des Forstreviers Schauenburg, den Behörden und
den Verwaltungen für die Unterstützung bei der Bewirtschaftung und Pflege des Waldes, auch im
Namen des Forstpersonals recht herzlich danken.

Ebenso gilt der Dank meinen Mitarbeitern für den qualifizierten und unfallfreien Arbeitseinsatz.

Pratteln, im Juni 2011
Der Revierförster:
Hans Schäublin